

2026/I/Soz/10 Kreis Wandsbek

Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr angemessener wertschätzen und stärken

Beschluss:

Der Landesparteitag möge beschließen:

Die SPD Bürgerschaftsfraktion und die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass

1. die Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg auf 100 Euro pro Monat erhöht wird. Die Aufwandsentschädigung der Wehrführer und ihrer Stellvertreter, der Jugendfeuerwehrwarte und Gerätewarte soll ebenfalls um diese Summe ergänzt werden.
2. die Einsatzstunde der Freiwilligen Feuerwehrleute zukünftig mit 20 Euro durch die Freie und Hansestadt Hamburg entlohnt wird.
3. ergänzend weitere Maßnahmen zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements in der Freiwilligen Feuerwehr wie beispielsweise durch Zuschüsse zu den Kosten für Führerscheine oder vergünstigte HVV-Tickets umgesetzt werden.

Überweisen an

Senat und Bürgerschaft